zu TOP .....

Mainz, 02.06.2026

Anfrage 0977/2026 zur Sitzung am 17.06.2026

Information Ortsbeiräte und Betroffene (Anwohner, Gewerbebetriebe, ÖPNV-Nutzer...) zu den Planungen des Rückbaus der Hochbrücke (CDU)

Mit unserer Anfrage 0450/2026 zur Sitzung des Stadtrates am 25.03.2026 „Abriss der Hochbrücke sowie Kapazitäten für Industrie- und Tierheiminfrastruktur“ haben wir bereits Fragen zu den infrastrukturellen und wirtschaftlichen Auswirkungen des geplanten Rückbaus der Hochbrücke gestellt.
Ergänzend hierzu stellen sich insbesondere Fragen hinsichtlich des konkreten Bauablaufs, der Information und Einbindung betroffener Akteure sowie der praktischen Auswirkungen des Rückbaus auf Anwohnerinnen und Anwohner, Ortsbeiräte, Gewerbebetriebe und Nutzerinnen und Nutzer des öffentlichen Nahverkehrs. Angesichts der Größenordnung des Vorhabens erscheint eine frühzeitige, transparente und kontinuierliche Kommunikation über Zeitplanung, Verkehrsführung, Lärmbelastung und Materiallogistik erforderlich.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Wann sollen die Abrissarbeiten konkret beginnen und welcher zeitliche Ablauf ist derzeit für die einzelnen Rückbauphasen vorgesehen?
2. Welche Maßnahmen sind geplant, um Ortsbeiräte, Anwohnerinnen und Anwohner, Gewerbebetriebe sowie ÖPNV-Nutzer frühzeitig und fortlaufend über die Planungen, Bauabläufe und Auswirkungen des Rückbaus zu informieren?
3. Wie soll die Verkehrsführung während der Abrissarbeiten und nach Abschluss des Rückbaus angepasst beziehungsweise umgeleitet werden?
4. Mit welcher Lärmbelastung ist während der Abrissarbeiten zu rechnen und welche Maßnahmen zur Lärmreduzierung und zum Schutz der Betroffenen sind vorgesehen?
5. Über welche Routen sollen die beim Rückbau anfallenden, nassgesägten Betonstücke abtransportiert werden?
6. Wo soll der Recycling- beziehungsweise Aufbereitungsstandort für die anfallenden Rückbaumaterialien eingerichtet werden? Wird hierbei ein Weitertransport über Wasser- oder Schienenwege geprüft?

7. Welche konkreten Unterstützungs- oder Begleitmaßnahmen sind vorgesehen, um Belastungen für betroffene Gewerbebetriebe während der Abrissphase möglichst gering zu halten?
8. Welche Finanzmittel stehen für den Rückbau der Hochbrücke zur Verfügung?

Claudia Siebner
Fraktionsvorsitzende